

ERRATA IN DER PUBLIKATION „LOETZ AUSTRIA 1900“

Durch den vorliegenden Katalog, der kurz nach dem oben genannten Buch erschien, ergibt sich die willkommene Gelegenheit, Ergänzungen und Berichtigungen bereits jetzt mitzuteilen.

Bezüglich der Schreibweise Loetz oder Lötz wird man in Zukunft hinsichtlich des Firmenamens korrekterweise wohl auf den Wortlaut „Joh. Lötz Witwe“ zurückgreifen; für die Bezeichnung der Gläser hat sich, ausgehend von der Schriftsignatur „Loetz Austria“, der Terminus Loetz-Glas jedoch so eingebürgert, daß im Sprachgebrauch das Zurückgehen auf Lötz fremd wirken würde.

Auch einige Personen- und Ortsnamen können nun richtiggestellt bzw. ergänzt werden: Susanna Husska statt Susanna Husková, Karoline Lötz statt Karla Lötz, Kuttenplan statt Chodova Plana.

Auf der im Band „Loetz Austria 1900“ abgebildeten Landkarte (S. 244) ist die Situierung von Klostermühle wohl falsch, da dieser kleine Ort direkt neben Unterreichenstein liegt.

Die Vase Kat. Nr. 16, S. 94 trägt statt der Inventarnummer J 304 die Inventarnummer J 630 (nachträglich inventarisiert, vermutlich ein Geschenk von Max von Spaun im Jahre 1903, was mit der Werknummer übereinstimmen würde). Die Linzer Inventarnummer J 304 bezieht sich auf einen Teller, der das Gegenstück zur Kat. Nr. 9, S. 64-68, darstellt; ein Detail dieses Tellers ist als Bild des Monats März in meinem Kalender „Loetz Austria 1900“ für das Jahr 1987 abgebildet.

Bei Kat. Nr. 41, S. 181: statt Nr. 3857-77, 3962 lies: Nr. 3868, 3870, 3874

Auf S. 98 – 101: statt cat. 17, p. 107 lies: cat. 17, p. 94

Auf S. 198: statt Nr. 3930-3940 lies: 3930, 3932, 3934-3940

Auf S. 178 und 179: statt cat. 39, p. 172 lies: cat. 40, p. 172

Auf S. 180: statt cat. 40, p. 172 lies: cat. 39, p. 172

Für Anregungen und Berichtigungen aus dem Leserkreis bin ich jederzeit dankbar und werde so bald wie möglich darauf zurückkommen.